



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters zur Stadtratssitzung am 23. Februar 2011

Meine sehr verehrten Damen und Herren Stadträte,
sehr verehrte Gäste,

wir haben seit dem 22. Februar 2011 einen **genehmigten Haushalt**. Die Kommunalaufsicht hat den Haushalt gewürdigt und die genehmigungsfähigen Anteile, insbesondere die Kreditaufnahme, entsprechend positiv beschieden. Ich muss Ihnen allerdings an dieser Stelle sagen, dass auch einige kritische Hinweise in der Würdigung enthalten sind. Allen Fraktionen liegt die Würdigung vor, Sie können sich das im Nachgang in aller Ruhe anschauen. Ich möchte auf Folgendes hinweisen: Zum einen ist in der Würdigung nochmals ganz klar zum Ausdruck gekommen, dass auch die Kommunalaufsicht davon ausgegangen ist, so wie es der Stadtrat beschlossen hat, dass die Kommunen die Hebesätze der Realsteuer anpassen müssen, um im Jahre 2015 nicht in finanzielle Schwierigkeiten zu kommen. Das steht ausdrücklich in der Würdigung. Wir haben es getan nach entsprechenden Diskussionen und das wird von der Kommunalaufsicht positiv bemerkt.

Uns wird in der nächsten Zeit das Rundschreiben des Thüringer Innenministeriums Nr. 336/201 vom 28. Dezember 2010 zum Haushaltserlass noch mehr beschäftigen, in dem die Gemeinden darüber informiert werden, dass die Auftragskostenpauschale gegenüber dem Jahr 2010 um 60 v. H. reduziert wird. Das ist Ihnen bekannt und auch schon verschiedentlich diskutiert worden. Die Kommunalaufsicht weist in ihrer Würdigung allerdings dezidiert darauf hin, dass die entsprechenden Orientierungszahlen zur Aufstellung der kommunalen Haushalte, und damit auch in unserem Haushalt, nicht mit den derzeit zu erwartenden Zuweisungen übereinstimmen und sich damit für die Stadt Saalfeld/Saale höchstwahrscheinlich Mindereinnahmen in Höhe von 500.000 EUR ergeben.

Trotz dieser Mindereinnahmen ist der Haushalt genehmigt worden.

Allerdings ist der Hinweis der, dass unsere Rücklage nicht mehr ausreicht, um die rein rechnerisch schon zu erkennenden Einnahmeverluste über eine Entnahme aus der Rücklage auszugleichen. Vor diesem Hintergrund regt die Kommunalaufsicht an, die freiwilligen Leistungen des Verwaltungshaushaltes einer weiteren eingehenden Prüfung zu unterziehen. Das werden wir tun. Eigentlich kommt jetzt zum Tragen, was in der Haushaltsdiskussion schon von verschiedenen Beteiligten geäußert worden ist. Wir haben nunmehr eine Etappe geschafft. Die Umsetzung des Haushaltes 2011 passiert damit aber nicht automatisch. Weitere Diskussionen, gegebenenfalls auch Beschlüsse, sind ganz einfach notwendig.

Für die Verwaltung und für mich als Bürgermeister heißt das, dass u. U. auch im Jahre 2011 analog dem Jahre 2010 Haushaltssperren nicht ganz zu vermeiden sein werden. Das will ich hier an dieser Stelle schon ankündigen. Wir werden uns aber weiter laufend darüber unterhalten.

Ich bitte Sie, die Haushaltswürdigung kritisch durchzusehen und biete Ihnen an, dass wir sobald als möglich auch in Diskussionen eintreten, sowohl was die Abarbeitung des Haushaltes 2011 angeht, als auch was die Vorbereitung des nächsten Haushaltes betrifft.

Zwei Bemerkungen seien mir gestattet: Trotz dieser durchaus problematischen Würdigung durch die Kommunalaufsicht sind wir jetzt in der Stadt Saalfeld in der Lage, insbesondere im Vermögenshaushalt die investiven Maßnahmen vorzubereiten. Der Zeitverzug ist damit nicht all zu groß ausgefallen und ich denke, dass wird letztendlich bei den Maßnahmen, die abzuarbeiten sind, positiv zu Buche schlagen.

Das zweite ist: In Anbetracht der Würdigung möchte ich mich bei dem Stadtrat in seiner Gänze, aber insbesondere natürlich bei denen, die trotz Bauch-

schmerzen und trotz entsprechender Äußerungen dem Haushalt zugestimmt haben, nochmals ganz herzlich bedanken. Ich sage aber auch, beim Stadtrat in seiner Gänze. Denn die Argumente, die auch von denen genannt worden sind, die sich letztendlich nicht zu einem „Ja“ durchringen konnten, sind richtig und sind nicht von der Hand zu weisen. In einer Demokratie ist es üblich, dass man einer Überzeugung auch durch seine Stimme Ausdruck gibt.

Insofern bin ich persönlich sehr froh, dass wir nunmehr in Saalfeld einen beschlossenen Haushaltsplan rechtskräftig haben und danach arbeiten können, trotz aller Probleme, mit denen wir uns in der Folgezeit werden auseinandersetzen müssen. Dafür Ihnen allen noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön.

Ich möchte nun ganz kurz auf einige investive Maßnahmen, die uns bereits über einen geraumen Zeitraum beschäftigen, eingehen:

Als die wichtigste Hochbaumaßnahme momentan Grundschule **Reinhardtstraße 24**: Derzeit wurden Leistungen in Höhe von 4.057.633,20 EUR vergeben. Durch das wechselnde Tau- und Frostwetter sind die Dacheinläufe sowie die innenliegende Dachentwässerung in Mitleidenschaft gezogen worden. Die Versicherung OKV wurde eingeschaltet. Derzeit erfolgen der Einbau und die Verglasung der Fenster und Türen. Das Schulgebäude soll bis Ende dieser Woche dicht sein. Am 21.02. wurden die Holzpellets angeliefert, am 28.02.2011 erfolgt das Anheizen. Damit steht dann auf der Baustelle Bauwärme an.

Sanierung Turnhalle der Grundschule Reinhardtstraße 24: Die Fassade ist bis auf den Bereich der Nottür geschlossen. Es wurden bisher Leistungen in Höhe von 422.000 EUR vergeben. Damit liegen die Vergaben 11.000 EUR unter der Kostenberechnung.

Weststraße: Die Anhörung zu den Einwendungen ist abgeschlossen. Alle offenen Fragen wurden im Sinne der Anwohner geklärt. Die Unterlagen dazu wurden der Planfeststellungsbehörde am 16.02.2011 übergeben. Nach derzeitigem Kenntnisstand kann mit dem Planfeststellungsbeschluss im Mai gerechnet werden.

Landesstraße Beulwitz: Zum Bürgermeisterstammtisch im Feuerwehrhaus in Crösten am kommenden Montag erfolgt gleichzeitig die Information an alle Bürger und ansässigen Gewerbetreibenden zum Weiterbau dieser Straße.

Bevor die Baumaßnahmen an der Landesstraße wieder aufgenommen werden, wird durch das Straßenbauamt im Bereich der **Bundesstraße** eine Linksabbiegespur eingebaut werden. Die Bundesstraße wird an dieser Stelle aufgeweitet und auf Dauer mit dieser Abbiegespur versehen, so dass solche chaotischen Verhältnisse, wie sie in der 1. Bauphase geherrscht haben (teilweiser Rückstau bis in das Stadtgebiet von Rudolstadt-Schwarza hinein) nicht mehr auftreten dürften. Ich sage das bewusst vorsichtig, weil Verkehrsaufkommen eine Eigendynamik entwickeln können. Erst wenn diese Aufweitung passiert ist, wird der Weiterbau in der Ortslage Beulwitz erfolgen. Wir sind bei allen Problemen, die natürlich der Bau einer Landesstraße mit sich bringt, hinsichtlich der Anbindung des Gewerbegebietes doch ein kleines Stückchen weiter gekommen. Es hat sich etwas verbessert. Und auch das muss man an dieser Stelle sagen, da diese Aufweitung auf Dauer bleibt, hat sich letztendlich auch die Anbindung der Ortslage Beulwitz oder wenn Sie so wollen, der Stadt Saalfeld, insgesamt signifikant verbessert. Auch das ist ein positives Ergebnis der geführten Gespräche. Bei günstiger Witterung wird im derzeit gesperrten Bereich der Bushaltestellen weitergearbeitet.

Abbruch Hinter dem Graben 1: Die Bewilligung die Fördermittel ist auf dem Postweg und die Ausschreibungsunterlagen wurden versandt. Es erfolgt eine beschränkte Ausschreibung und der geplante Beginn der Abbrucharbeiten ist Ende März 2011.

Kulmbacher Straße: Bis Ende Februar werden notwendige Baumfällarbeiten erledigt. Die Bauarbeiten ruhen derzeit. Die Versammlung mit allen ansässigen Gewerbetreibenden vor Fortführung der Arbeiten ist in Vorbereitung.

Treppenanlage Grünhain an der Bahnhofstraße: Die Vergabe durch den Bau- und Wirtschaftsausschuss ist für März 2011 vorgesehen. Der Baubeginn ist für den 11.04.2011 geplant.

Marktplatz: Bis Ende Februar soll der Fördermittelantrag sowie der Antrag an die Denkmalbehörde erstellt werden.

Rathenaustraße: Die Entwurfsplanung ist derzeit in Arbeit. Die Zuarbeiten für den Durchführungsbeschluss sollen bis März erbracht werden.

**Maßnahmen des Bauhofes:**

- Durchführung des Winterdienstes (wenn erforderlich)
- nach Bedarf Einbau von Kaltasphalt im Stadtgebiet
- Ausbau der Grabenbrücke am Darrort
- Gehwegbau Dorfkulmer Weg
- Wegebau: Wöhlsdorfer Weg, Mittelweg, Wielandstraße, Hinterm Graben, Auf den Rödern

Matthias Graul
Bürgermeister

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale

fasste im öffentlichen Teil der Sitzung am 23. Februar 2011 folgende Beschlüsse:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 26. Januar 2011 (öffentlicher Teil) Beschluss-Nr.: 26/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 26. Januar 2011.

Einrichtung einer Kinderbaumwiese in Saalfeld

Beschluss-Nr.: 38/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Ausarbeitung eines Konzeptes Kinderbaumwiese. Das Konzept einschließlich Standortwahl ist von der Verwaltung zu erarbeiten, mit den zuständigen Ausschüssen des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale abzustimmen und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

1. Änderung der Neubekanntmachung der Entgeltordnung des Hallenbades der Stadt Saalfeld vom 28.11.2002

Beschluss-Nr.: 28/2011

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die 1. Änderung der Neubekanntmachung der Entgeltordnung zum 01.04.2011 für das Hallenbad der Stadt Saalfeld/Saale.

Öffentliche Beschlüsse

der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 16. Februar 2011

Nutzungsänderung Wirtschaftsgebäude zu Wohnung, Straße der Freundschaft, Fl.-Nr. 102/28, Saalfeld

Beschluss-Nr.: B/010/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Nutzungsänderung Wirtschaftsgebäude zu Wohnung“ mit Auflage.

Nutzungsänderung Gaststätte in Einfamilienhaus, Garnsdorfer Straße, Fl.-Nr. 6061/5, Saalfeld

Beschluss-Nr.: B/012/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Nutzungsänderung Gaststätte in Einfamilienhaus“.

Neubau eines Wintergartens, An der Politz, Fl.-Nr. 2212/15, Saalfeld

Beschluss-Nr.: B/013/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten „Neubau eines Wintergartens“.

Nutzungsänderung/Sanierung ehemalige Nähmaschinenfabrik als Lagerhalle, Auktions- und Ausstellungshalle, Kulmstraße, Fl.-Nr. 5396/22, 5396/23, 5396/27, Saalfeld

Vorlage: B/015/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur beantragten „Nutzungsänderung/Sanierung der ehemaligen Nähmaschinenfabrik als Lagerhalle, Auktions- und Ausstellungshalle“ mit Auflage.

Neubau eines Bäckerpavillons, Fingersteinstraße, Fl.-Nr. 4408/15, 4413/13, 4413/17, Saalfeld

Vorlage: B/016/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten „Neubau eines Bäckerpavillons“.

Vergabe von Bauleistungen - Turnhalle Reinhardtstraße - Los 18: Heizung/Lüftung/Sanitär

Beschluss-Nr.: B/017/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Vergabe der Bauleistung Umbau und Sanierung Turnhalle Saalfeld, Reinhardtstraße 24 - Los 18: Heizung/Lüftung/Sanitär an die Firma INFUM GmbH, OT Könitz, 07333 Unterwellenborn.

Neubau eines LIDL-Marktes, Fingersteinstraße, Fl. Nr. 4408/15, 4413/13, 4413/17, Saalfeld

Beschluss-Nr.: B/020/2011

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten LIDL-Markt mit Empfehlung.

Stellenausschreibung

Die Stadt Saalfeld/Saale sucht

zum 01.10.2011 1 Schulhausmeister/in
für die Staatliche Grundschule Marco Polo
in Trägerschaft der Stadt Saalfeld/Saale

und

zum 01.01.2012 2 Hausmeister/in
für die Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als
 - Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme
 - Elektroniker/in - Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
 - Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
 - oder Ähnliches
- handwerkliches Geschick

Anforderungen:

- freundliches Auftreten, Teamfähigkeit
- pädagogisches Geschick (für Schulhausmeister/in)
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- schweres Heben oder Tragen erforderlich
- Führerschein Klasse B

Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung der modernen Haustechnik
- Überwachung des baulichen Zustandes des Gebäudes
- Ausführen von kleineren Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten
- Kontrolle der Reinigungsleistungen und der Einhaltung der Hausordnung
- Pflegearbeiten an den Außenanlagen
- Kontrolle und Einhaltung von Arbeits- und Unfallschutz im Objekt und an den Außenanlagen
- Einbeziehung in den Rufbereitschaftsdienst

Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Doppelbewerbungen sind nicht erforderlich.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **30.04.2011** an:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Personalabteilung
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale
oder
personalabteilung@stadt-saalfeld.de

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen können Bewerbungen in Kopie ohne Bewerbungsmappen eingereicht werden. Diese werden dann nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Chalupka
Personalreferent/in



Wegfall der Gründe

für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 23. Februar 2011/Beschluss-Nr. 35/2011)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Verkauf** des Flurstückes-Nr. 96/1 (Beschluss-Nr. 156/2010) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Münsterberg vom 18.01.2011, URNr. 43/2011 (Beschluss-Nr. 33/2011), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Tausch** der Flurstücke-Nr. 7183/391, 7183/392, 7183/383, 7183/384, 7183/385, 7183/386, 2981/79, 2998/31, 2998/32, 2998/36, 2998/37, 7183/389, 319/6 und 319/15 (Beschluss-Nr. 95/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Münsterberg vom 24.01.2011, URNr. 68/2011 (Beschluss-Nr. 33/2011), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Verkauf** des Flurstückes-Nr. 2981/71 (Beschluss-Nr. 37/2008) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 25.01.2011, URNr. 111/2011 (Beschluss-Nr. 34/2011), genehmigt.

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Beulwitz

Anlässlich des 20jährigen Bestehens lädt die Jagdgenossenschaft Beulwitz ihre Mitglieder zur

Festveranstaltung
am 1. April 2011, 19 Uhr
in die „Gaststätte Berk“, Crösten,

ein.

Für gutes Essen und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Mathias Hiller
Jagdvorsteher

Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilaren der Gemeinde Beulwitz mit ihren Ortsteilen Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlsdorf zu Ihrem Ehrentag:

01. April	Herrn Klaus Arnoldt, Crösten,	zum 69.
05. April	Herrn Gerhard Klotz, Beulwitz,	zum 68.
08. April	Herrn Jürgen Hölzer, Beulwitz,	zum 65.
11. April	Herrn Helmut Wolfram, Aue am Berg,	zum 81.
11. April	Frau Lieselotte Hinze, Beulwitz,	zum 75.
12. April	Herrn Bernd Schenk, Crösten,	zum 66.
13. April	Herrn Paul Trautmann, Beulwitz,	zum 73.
13. April	Herrn Alfred Blank, Crösten,	zum 67.
15. April	Herrn Lothar Müller, Crösten,	zum 71.
18. April	Frau Annemarie Kühn, Beulwitz,	zum 80.
21. April	Frau Edeltraut Beuthe, Beulwitz,	zum 83.
28. April	Frau Margot Korn, Wöhlsdorf,	zum 74.
28. April	Frau Marianne Ziener, Wöhlsdorf,	zum 74.
28. April	Herrn Bernd Wolfram, Crösten,	zum 66.
30. April	Herrn Eberhard Korn, Wöhlsdorf,	zum 77.
30. April	Frau Ute Heilgermann, Beulwitz,	zum 69.

Andreas Korn
Ortsteilbürgermeister

Marktplatz GUTE GESCHÄFTE

Der erste Saalfelder Marktplatz „Gute Geschäfte“ für Unternehmen und Gemeinnützige wird am 30. März 2011 im Saal des Bürger- und Behördenhauses, Markt 6 stattfinden.

Der Startschuss fällt um 17 Uhr. Dann haben Vertreter von Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützigen Organisationen für ca. zwei Stunden die Möglichkeit zu verhandeln und Ressourcen, wie Sachmittel, Dienstleistungen, Wissen und Können gegen soziales, kulturelles oder sportliches Engagement zu tauschen. Im Ergebnis werden Partnerschaften zum gegenseitigen Nutzen geschlossen. Dem Einfallsreichtum der Akteure ist dabei keine Grenze gesetzt. Nur Geld darf keine Rolle spielen. „Gute Geschäfte“ heißt hier nämlich nicht 'finanzieller Gewinn' sondern 'soziales Engagement'. Organisiert wird die Veranstaltung

von der Stadtverwaltung Saalfeld in Zusammenarbeit mit der Caritas Geschäftsstelle Saalfeld und mit Unterstützung der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Die Schirmherrschaft hat Bürgermeister Matthias Graul übernommen. Verschiedene Unternehmen und Vereine haben bereits ihre Teilnahme zugesichert - weitere Interessenten aus der Wirtschaft und den gemeinnützigen Bereichen sind herzlich willkommen, sollten sich jedoch bis spätestens 28.03.2011 anmelden.

Für weitere Auskünfte und Fragen stehen

Ariane Facius, Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Tel.: 598316

Iris Kürbis, Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Tel.: 598391 und Annett Elster, Caritas Saalfeld, Tel.: 358212

gerne zur Verfügung.

Iris Kürbis

Fachseminar Obstbaumschnitt

26. März 2011

10 - ca. 14 Uhr

Treffpunkt: Fl.-Geyer-Straße 91, Besucherparkplatz Remschütz

Interessierte sind zu diesem Fachseminar auf die Streuobstwiese in Remschütz herzlich eingeladen. Im Anschluss an den theoretischen Teil findet ein Praxisteil zum „Fachgerechten Obstbaumschnitt“ statt.

Hier können die Teilnehmer ihre Fragen an die Expertin Janka Voigt stellen und am lebenden Objekt, dem Obstbaum, die Grundlagen des Obstbaumschnitts erlernen. Auf wetterfeste Kleidung ist zu achten. Werkzeuge und Leitern bitte mitbringen. Das Angebot richtet sich an Streuobstinteressierte, aber auch Besitzer/Betreiber/Pächter von Obstanlagen und -wiesen sind herzlich eingeladen. Unter fachlicher Anleitung können hier Erfahrungen zum fachgerechten Obstbaumschnitt gesammelt und ausgetauscht werden. Das Cafe am Kunstufer hält Heißgetränke für die Teilnehmer bereit.

Warum überhaupt Obstbäume schneiden?

Durch fachgerechten Obstbaumschnitt erziehen wir Jung- und Altbäume zu Stabilität, Gesundheit und Vitalität, zu ausgeglichenen Erträgen bei guten Fruchtgrößen und schöner Ausfärbung der aromatischen Früchte. Die leichtere Beerntbarkeit wird Ihnen die längere Lebensdauer Ihrer Bäume noch versüßen! Hochstämmige Obstbäume sind langlebige Gehölze, die bei guter Pflege ein Ertrags- und Lebensalter von fünfzig bis einhundert Jahren erreichen.

Teilnahmespende: 10,00 EUR / ermäßigt 5,00 EUR

Die Anmeldung bitte per

Telefon 03643/492796

Fax 03643/492797

E-Mail an thueringen@grueneliga.de

Das Fachseminar ist eine Veranstaltung der GRÜNEN LIGA Thüringen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale und Kristian Körting.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gunter Werrmann

Leiter Grünflächenamt

Ehrenamtliche gesucht

Das Darrtor wird seit 1999 von einer Gruppe von Ehrenamtlichen betreut. Sie gewährleisten die Öffnung des Darrtors für den Besucherverkehr in der Zeit vom 15. Mai bis 15. September, in den Oster- und Oktoberferien sowie am Tag des Denkmals von ca. 13:00 Uhr - 17:00 Uhr. Des weiteren informieren sie die Interessenten über die Geschichte unserer Stadt Saalfeld/Saale.

Für diese Gruppe suchen wir noch weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, die uns in dieser Arbeit unterstützen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt oder Sie Fragen und Anregungen haben, dann melden Sie sich bitte im: Caritas Freiwilligenzentrum, Frau Elster, Darrtorstr. 11, 07318 Saalfeld/Saale

Tel.: 03671/358220

Wir freuen uns auf Sie!